

Verhaltenstherapie mit Kindern und Jugendlichen

Von BeltzPVU

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #797772 in BcherVerffentlicht am: 2001-03-01Einband: Gebundene Ausgabe641 Seiten | File size: 63.Mb

Von BeltzPVU : Verhaltenstherapie mit Kindern und Jugendlichen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Verhaltenstherapie mit Kindern und Jugendlichen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen16 von 16 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein przises und anschauliches Buch fr die Praxis.Von W. Rosnitschek, Schulleiter der Fachakademie fr SozialpdagogikDas ist eines der wenigen Praxishandbcher auf dem deutschen Buchmarkt, das diesen Namen auch wirklich verdient! Ich habe lange auf ein so praxisbezogenes Buch gewartet. Auch wenn Erzieherinnen natrlich nicht therapeutisch ttig sind, sollte es dennoch zum Standardwerk fr unsere Ausbildung werden! Die zentralen

Strungsbilder, mit denen Erzieherinnen in ihrer Arbeit konfrontiert sind, werden in anschaulicher und präziser Weise dargestellt. Fallbeispiele und diagnostische Kriterien ermöglichen einen Vergleich mit "eigenen" Problemfällen und die Diskussion der Bedingungsfaktoren erlauben eine erste Ursachenforschung und bieten Anhaltspunkte für gezielte Beobachtungen oder Nachfragen. Die beschriebenen Interventionsmöglichkeiten geben (auch abseits therapeutischer Tätigkeit) wichtige Anstöße für professionelles erzieherisches Handeln. Unsere Studierenden haben den Wert des Buches erkannt und es wurde von vielen bereits erworben (trotz des einzigen Mankos des Buches, dem hohen Preis!) Ich würde mich freuen, wenn diese Art Praxishandbücher eine Fortsetzung erfahren würden! 39 von 41 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein kompetentes Buch für Ausbildung Therapeuten
Von Ein Kunde
Das vorliegende Handbuch spricht besonders die Kinder- und Jugendlichenverhaltenstherapeut/innen in Praxis und Ausbildung an. Es ist in 6 Kapitel gegliedert, die sich in der Einführung mit den inzwischen gültigen rechtlichen Rahmenbedingungen und Abrechnungsmodalitäten beschäftigen, im 2. Kapitel das therapeutische Vorgehen in den einzelnen Strungsbereichen, im 3. Kapitel die Verhaltenstherapie in klinischen und ambulanten Einrichtungen, im 4. Kapitel das Training und die Ausbildung von bergeordneten Kompetenzen, im 5. Kapitel therapeutische Methoden und Einzelverfahren beschreiben und im 6. Kapitel auf die Qualitätssicherung und Evaluation eingehen. Der Hauptteil ist der Therapie in den einzelnen Strungsbereichen gewidmet und umfasst sämtliche Strungsbilder des Kindes- und Jugendalters. Frühe Entwicklungsstörungen werden ebenso behandelt wie Verhaltens-, psychosomatische und emotionale Störungen. Die einzelnen Kapitel sind übersichtlich und gut lesbar aufbereitet. Dazu gehört die einheitliche Gliederung. Jedes Kapitel beginnt mit einem einführenden Fallbeispiel an, danach werden die diagnostischen Kriterien der Störung, Verbreitung und Altersrelevanz sowie eine genaue Anleitung zur Diagnostik, Therapie und Evaluation beschrieben. Am Ende sind Angaben zu grundlegender und weiterführender Literatur in der gebotenen Kürze gemacht und es wird auf bereits vorhandene Therapiematerialien hingewiesen. Diese Darstellung hat mir gut gefallen und kommt der Intention der Herausgeber nach einem umfassenden, aber auch für die Praxis nutzbaren, gut lesbaren und ansprechend gestalteten Handbuch entgegen. Neben der Beschreibung der Besonderheiten der VT-Arbeit in den unterschiedlichen klinischen und ambulanten Einrichtungen, Praxen und Beratungsstellen kommt auch der Darstellung der therapeutischen Methoden und Interventionstechniken ein gewichtiger Teil zu. Standardverfahren wie z. B. Kontingenzmanagement, Selbstkontrollverfahren, Selbstinstruktionstraining, Rollenspiel, Entspannungstraining, systematische Desensibilisierung und Reizkonfrontation sowie die Bezugspersonen als Co-Therapeuten werden ausführlich und kompetent vorgestellt. Im Abschlusskapitel werden wichtige Erfolgskriterien zur Kontrolle von Wirksamkeit und Effizienz der Therapie besprochen. Das gesamte Buch empfiehlt sich durch seinen klaren und übersichtlichen Aufbau, ist wissenschaftlich auf dem aktuellsten Stand und bietet viele praktische Tipps für die konkrete Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Den Herausgebern ist mit diesem Praxishandbuch ein Standardwerk gelungen, das sicherlich bald in die Bibliotheken der Kinder- und Jugendausbildungsstätten Einzug hält und als Nachschlagewerk auch den schon langjährig tätigen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut/innen die Arbeit erleichtert. Helga Zumpf, Dipl.-Psych. Psychologische Psychotherapeutin Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin Institut für Fort- und Weiterbildung in klinischer Verhaltenstherapie e. V. Bad Dürkheim

Pressestimmen "Alles in allem halte ich dieses Buch für sehr empfehlenswert für alle Kinder- und Jugendtherapeuten, Schulpsychologen und Psychologen, die in Beratungsstellen und Institutionen arbeiten. Besonders gut eignet es sich auch als Einstiegsbuch/-literatur für die Lehre in der klinischen Psychologie des Kindes- und Jugendalters (insbesondere im Bereich der Intervention). "Verhaltenstherapie" Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass das vorliegende Lehrbuch zur Verhaltenstherapie mit Kindern und Jugendlichen eine gute Übersicht und grundlegende Einführung darstellt und auch nicht verhaltenstherapeutisch orientierten Lesern als gute Einführung empfohlen werden kann." Gerd Lehmkuhl in Zeitschrift für Individualpsychologie "Das gesamte Buch zeichnet sich durch Übersichtlichkeit und gute Lesbarkeit aus und bietet neben einem aktuellen und wissenschaftlich wohl fundierten Überblick auch eine Fülle von Anregungen für die praktische verhaltenstherapeutische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Den Herausgebern ist besonders zu dem kompakten Eindruck dieses Werkes zu gratulieren, an dessen Entstehung immerhin 52 Autorinnen und Autoren beteiligt waren. Der in komprimierter Form gebotene breite Überblick entspricht sehr gut der Zielsetzung der Herausgeber, nämlich ein Handbuch für die Praxis vorzulegen. "Psychotherapeutische Praxis" Als Rezensent und Nutzer dieses repräsentativen Handbuchs der Kinder-VT kann man nur noch abschließend anerkennend feststellen, dass sich der sicherlich große Einsatz der Herausgeber gelohnt hat: Es ist ein Nachschlagewerk entstanden, das für Praxis und Ausbildung einer wissenschaftlich begründeten Kinderpsychotherapie von großem Nutzen ist." Praxis der Kinderpsychologie und -psychiatrie Kurzbeschreibung Manche Kinder wollen nicht essen, manche Teenager schlagen zu, wenn ihnen etwas nicht passt. Manche Kinder müssen noch im Schulalter ein, und manche Jugendlichen leiden unter Ängsten oder Depressionen. Manche Kinder verzweifeln an einer chronischen Erkrankung, manche Jugendlichen wollen nicht mehr leben. Die Reihe der psychischen Störungen, unter denen Kinder und Jugendliche leiden, ist lang. Mit einer Verhaltenstherapie können jedoch viele Störungen wirkungsvoll behandelt

werden. Das vorliegende Buch beschreibt alle wichtigen Störungen des Kindes- und Jugendalters, ihre Diagnose und ihre Behandlung. Auch Trainingsansätze für bergreifende Kompetenzen wie Problemlösen oder Stressbewältigung und therapeutische Methoden wie Rollenspiel, Biofeedbackverfahren und neuropsychologische Interventionsverfahren werden beschrieben. Fallbeispiele, Übersichten, Abbildungen und Tabellen veranschaulichen die Inhalte. Die Erläuterung der rechtlichen Rahmenbedingungen und ein Kapitel über Qualitätssicherung und Evaluation runden das Buch ab und machen es zu einem unentbehrlichen Standardwerk, das in keiner Praxis fehlen sollte.

über den Autor und weitere Mitwirkende: Prof. Dr. em. Gerhard W. Lauth war Leiter der Abteilung Psychologie und Psychotherapie in der Heilpädagogik an der Universität Köln. Dr. Udo Brack war Professor am Institut für Rehabilitationswissenschaften der Humboldt-Universität in Berlin. Prof. Dr. Friedrich Linderkamp, Professur für Rehabilitationswissenschaften am Institut für Bildungsforschung in der School of Education, Universität Wuppertal.